

Schwyz, 28. September 2022

Bericht der Interparlamentarischen Fachhochschulkommission (IFHK FHZ) zum Jahresbericht 2021
Bericht und Antrag an den Kantonsrat

1. Ausgangslage

Gemäss Art. 16 der Zentralschweizer Fachhochschul-Vereinbarung vom 15. September 2011 (SRSZ 631.120.1) ist die Interparlamentarische Fachhochschulkommission (IFHK) ein Organ der gemeinsamen Oberaufsicht der Parlamente. Jeder Konkordatskanton delegiert zwei Mitglieder aus dem Parlament in die IFHK. Die Kommission konstituiert sich selbst. Sie überprüft u.a. den Vollzug der Fachhochschul-Vereinbarung und erstattet den Parlamenten Bericht.

Gemäss § 36 Abs. 2 und 3 der Geschäftsordnung Kantonsrat vom 17. April 2019 (GOKR, SRSZ 142.110) berichten die ständigen Kommissionen dem Kantonsrat über die Tätigkeit jener interkantonalen GPK, in denen sie vertreten sind. Die Kommission für Bildung und Kultur (BKK) ist zuständig für die Hochschule Luzern – Fachhochschule Zentralschweiz und demzufolge in der Interparlamentarischen Fachhochschulkommission (IFHK FHZ) vertreten.

2. Prüfbericht IFHK FHZ zum Jahresbericht 2021 der Hochschule Luzern

Die BKK hat am 28. September 2022 den Prüfbericht IFHK FHZ vom 21. September 2022 zum Jahresbericht 2021 der Hochschule Luzern FH Zentralschweiz zur Kenntnis genommen und beschlossen, diesen nicht weiter zusammen zu fassen und dem Kantonsrat zur Kenntnisnahme zu beantragen. Der Prüfbericht liegt allen Mitgliedern des Kantonsrates vor.

Antrag der IFHK FHZ

Die Interparlamentarische Fachhochschulkommission (IFHK FHZ) der Hochschule Luzern – FH Zentralschweiz beantragt den Parlamenten der Konkordatsmitglieder, vom Jahresbericht 2021 der IFHK FHZ Kenntnis zu nehmen.

Beschluss der Kommission für Bildung und Kultur

1. Dem Kantonsrat wird beantragt, den Prüfbericht IFHK FHZ vom 21. September 2022 zum Jahresbericht 2021 der HSLU FHZ zur Kenntnis zu nehmen.
2. Zustellung: Mitglieder des Kantons- und des Regierungsrates; Staatsschreiber; Finanzkontrolle; Bildungsdepartement (Sekretariat BKK); Sekretariat des Kantonsrates; Staatskanzlei.

Im Namen der Kommission für Bildung und Kultur



Kantonsrätin Marlene Müller, Präsidentin



Carla Wiget Weber, Sekretärin